

## Aktuelles Markttelegramm



### Tierische Erzeugnisse

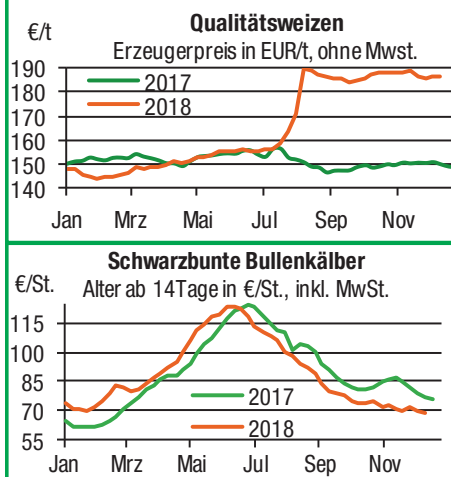
- Schlachtrinder** Das Erzeugerangebot am regionalen Schlachtrindermarkt bleibt fortgesetzt hoch, der Druck hat sich jedoch im Verhältnis zu den Vorwochen etwas abgebaut. Bei gleichzeitig flotten Fleischabsatzgeschäften hat sich der Preisverfall für Schlachtkühe somit erst mal abgeschwächt. Jungbullen bei belebtem Metzgereigeschäft sogar wieder fester bewertet.
- Schlachtschweine** Am Schlachtschweinemarkt erfolgen die Jahresendispositionen; im Vorfeld der Feiertage bleibt die Nachfrage der Vermarkter auf hohem Niveau stabil. Das Erzeugerangebot ist umfangreich und deckt den Bedarf der Schlachtunternehmen. Die Auszahlungspreise stagnieren weiter auf schwacher Basis.
- Ferkel** Der Ferkelmarkt zeigt sich im Laufe der Woche mit zügig verlaufenden Absatzgeschäften. Die Notierungen tendieren weiter steigend.
- Nutzkälber** Bei leicht erhöhten Stückzahlen und unverändert verhaltener Kaufbereitschaft können sich die Preise am Nutzkälbermarkt nur knapp auf dem Niveau der Vorwochen behaupten. Gefragt bleiben nach wie vor Kälber besserer Qualität.
- Eier/ Geflügel** Dynamischer Eiermarkt. Die Bestellungen seitens des LEH werden als lebhaft eingestuft. Insbesondere rege Nachfrage nach knapp vorhandener Freiland- und Bioware. In der Verarbeitungsindustrie ist das Weihnachtssaisongeschäft so gut wie abgeschlossen. Die Preise für Eier konnten sich nochmals festigen. Am Geflügelmarkt ist noch Luft nach oben. Der Absatz von Saisongeflügel läuft zwar stetig, zum Weihnachtsfest hin wird jedoch mit deutlich anziehender Nachfrage gerechnet. Feste Preise.

### Pflanzliche Erzeugnisse und Futtermittel

- Getreide und Ölsaaten** Die Transportlogistik entlang der Rheinschiene normalisiert sich zusehends, trotzdem wird es noch einige Wochen dauern, bis die Lieferrückstände am regionalen Getreidemarkt abgearbeitet sind. Auf Erfasserstufe werden nun die Jahresendispositionen geplant und bestehende Kontrakte abgewickelt. Neugeschäfte kommen kaum mehr zustande, die Abgabebereitschaft auf Erzeugerseite ist bei rückläufigen Preisen für Brot- und Futtergetreide auch sehr schwach ausgeprägt. Auch Braugerste und Mais werden tendenziell schwächer bewertet. Rapskurse trotz begrenztem Angebot und reduzierten Aussaatflächen (siehe Grafik) stagnierend, die Palm- und Rohölpreise begrenzen weiteres Kurspotenzial.
- Futtermittel** Am Markt für Futtermittel sind die Dispositionen über den Jahreswechsel abgeschlossen. Für Rapschrot hat sich die Versorgungslage auf vordere Termine entspannt und die Kurse geben weiter nach. Mischfutter wird überwiegend aus bestehenden Kontrakten abgerufen, Neugeschäfte kommen kaum mehr zustande. Das Preisniveau bleibt eher fest gestimmt.
- Kartoffeln** Wenig Bewegung am heimischen Kartoffelmarkt. Angebot und Nachfrage zeigen sich ausgewogen, lediglich der LEH ordert etwas mehr Ware für die bevorstehenden Festtage. Die Qualitäten zeigen sich recht unterschiedlich, überwiegend gut, teils aber auch mit Mängeln. Preislich halten heimische Kartoffeln das Niveau der Vorwoche. Französische Anbieter kündigen höherpreisigere Offerten an, bisher wurde dies aber noch nicht durchgesetzt.

Quelle: LWK RLP, Agrarzeitung

## Blick in den Markt



## Warenterminbörsen



Euronext Paris, Schlusskurse vom: **10.12.2018**

Liefermon.	Umsatz	Euro/t	Vorwoche
<b>Mahlweizen</b> , Menge: 50 t, 76 kg/hl, 15% H <sub>2</sub> O interventionsfähig; Lieferort Rouen			
Dez 18	250	<b>204,00</b>	202,25
Mrz 19	15.116	<b>204,00</b>	203,25
Mai 19	2.251	<b>204,50</b>	203,75

**Raps**, Menge: 50 t; 40% Öl, 9% H<sub>2</sub>O, Lieferorte Metz, Vahldorf, Magdeburg, Würzburg, Gent, u.a.

Feb 19	2.970	<b>370,50</b>	370,00
Mai 19	1.427	<b>370,50</b>	370,75
Aug 19	185	<b>368,50</b>	368,25

**Mais**, Menge: 50 t, 15 % H<sub>2</sub>O, 4 % Bruchkorn Bayonne, Blaye, Bordeaux, La Rochelle, Nantes

Jan 19	660	<b>173,75</b>	173,00
Mrz 19	585	<b>176,50</b>	175,50
Jun 19	148	<b>179,75</b>	178,75

CBOT Chicago, Schlusskurse vom: **10.12.2018**

Liefermon.	Umsatz	Euro/t	Vorwoche
<b>Weizen</b> , Menge: 5000 US.bsh. (~136 t), Nr.2 Soft Red Winter			
Dez 18	12	<b>165,53</b>	167,21
Mrz 19	48.084	<b>168,91</b>	169,00
Mai 19	10.437	<b>170,92</b>	171,02

**EU-Weizen**, Menge: 50 t, 74 kg/hl, 15% H<sub>2</sub>O 10,5% Protein, Fallz. > 170 sec.; Lieferort Rouen

Sep 18	0	<b>159,25</b>	159,25
Dez 18	0	<b>163,25</b>	163,25
Mrz 19	0	<b>164,75</b>	164,75

**Mais**, Menge: 5000 US.bsh. (~127 t), Qualität: Nr.2 Gelb

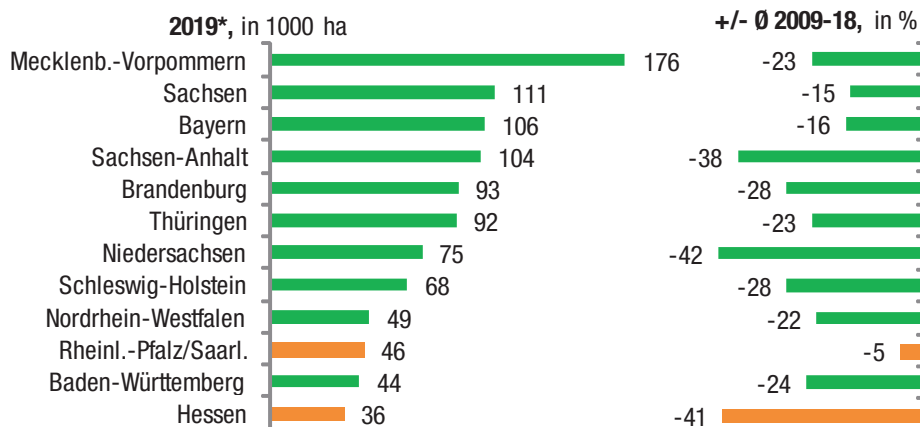
Dez. 18	1.655	<b>128,96</b>	128,98
Mrz. 19	115.457	<b>132,32</b>	132,72
Mai. 19	36.322	<b>134,82</b>	135,23

Quelle: AMI

## Aktuelle Marktgrafik



### Winterraps, Aussaatflächen in den Bundesländern



Quelle: Stat. Bundesamt, \* Schätzung Ufop

## Erzeugerpreise für Getreide, Ölfrüchte und Körnerleguminosen



Basispreise des Agrarhandels, frei Erfasser, für Standardqualität, in €/t, ohne MwSt.

Erfassungsdatum:	Hessen			Rheinland-Pfalz			Hessen			RLP
	Spanne	Landes-Ø	Vorwoche	Spanne	Landes-Ø	Vorwoche	Ab-Hof Ø	Ab-Hof Ø	Franko Ø	
* Einzelmeldung										
Hartweizen	–	–	–	215,00 – 220,00	<b>218,80</b>	218,80	–	–	–	
Eliteweizen versch. Sorten, >14 % RP	190,00 – 205,00	<b>195,00</b>	195,00	–	–	–	200,50	–	–	
Qualitätsweizen (A) 13,5/40/250	185,00 – 200,00	<b>188,50</b>	188,50	183,00 – 190,00	<b>186,50</b>	186,70	195,40	191,20	194,10	
Brotweizen (B) 11,5 – 12,0/220	184,00 – 195,00	<b>186,50</b>	186,20	180,00 – 188,00	<b>183,90</b>	184,20	194,30	188,30	191,30	
Mahl- bzw. Brotroggen, FZ>120	170,00 – 200,00	<b>183,50</b>	183,50	170,00 – 183,00	<b>176,00</b>	176,00	191,80	180,60	184,40	
Futterroggen	160,00 – 175,00	<b>167,50</b>	167,00	150,00 – 165,00	<b>160,30</b>	158,60	178,70	164,50	–	
Sommerbraugerste max.11,5% RP	195,00 – 215,00	<b>203,30</b>	203,20	222,00 – 240,00	<b>229,70</b>	230,50	215,00	234,60	237,30	
Sommerbraugerste (Ernte '19)	–	–	–	200,00 – 210,00	–	–	–	–	–	
Winterbraugerste	–	–	–	195,00 – 215,00	<b>201,60</b>	201,40	–	206,80	209,00	
Futtergerste >62 kg/hl	178,00 – 192,00	<b>185,40</b>	185,00	178,00 – 185,00	<b>182,20</b>	182,10	194,30	186,80	190,40	
Futterweizen	177,00 – 188,00	<b>184,30</b>	184,10	175,00 – 183,00	<b>180,40</b>	180,60	192,00	185,20	188,00	
Qualitätshafer	170,00 – 190,00	<b>178,30</b>	178,30	165,00 – 175,00	<b>169,30</b>	169,30	180,00	175,00	178,00	
Futterhafer	140,00 – 165,00	<b>151,40</b>	151,40	145,00 – 150,00	<b>147,40</b>	145,30	160,00	153,50	156,10	
Körnermais	170,00 – 180,00	<b>173,30</b>	175,00	165,00 – 175,00	<b>172,70</b>	175,40	179,00	177,50	180,80	
Triticale	170,00 – 180,00	<b>174,60</b>	174,40	165,00 – 171,00	<b>169,40</b>	169,60	182,50	174,00	177,70	
Winterraps	350,00 – 362,00	<b>354,10</b>	353,10	345,00 – 355,00	<b>351,90</b>	352,30	363,90	356,50	359,70	
Winterraps (Ernte '19)	342,00 – 353,00	<b>346,70</b>	342,30	343,00 – 345,00	<b>344,20</b>	345,60	353,00	–	–	
Futtererbsen	–	<b>176,00</b>	176,00	165,00 – 185,00	<b>176,80</b>	177,10	187,00	181,40	–	

Quelle: LLH, Kassel und Landwirtschaftskammer Rheinland-Pfalz, Bad Kreuznach

## Börsennotierungen für Getreide, Ölfrüchte und Körnerleguminosen



Großhandelsabgabepreise in €/t, ohne MwSt.; überwiegend frei Fuhre/Waggon bzw. Mühle/Station bei sofortiger Lieferung. Die Konditionen und Paritäten der Börsen sind zum Teil sehr unterschiedlich. Die Preise sind nicht unmittelbar vergleichbar, Preistendenzen sind jedoch im zeitlichen Vergleich der jeweiligen Börsennotierungen erkennbar.

G=Geld, B=Brief, PS=Papiersack, lo=lose

Börsen	Köln	Mannheim	Würzburg	Frankfurt	Stuttgart	Paderborn
Notierungen am:	06.12.2018	10.12.2018	07.12.2018	06.12..2018	04.12..2018	03.12.2018
Brotweizen 11,5 – 12,0/220	213,00 – 214,00	198,00 – 203,00	190,00 – 197,00	197,00 – 203,00	202,00 – 205,00	213,00
A-Weizen > 13,0 – 13,5/250	–	199,00 – 203,00	192,00 – 200,00	200,00 – 206,00	204,00 – 208,00	–
E-Weizen 14,5/50 – 55/250 – 280	–	209,00 – 211,00	–	–	–	–
Futterweizen > 70 / 72 kg/hl	208,00	197,00 – 200,00	185,00 – 187,00	194,00 – 198,00	200,00 – 203,00	216,00
Brotroggen > 120 FZ	210,00 – 213,00	206,00 – 209,00	205,00	207,00 – 213,00	–	–
Braugerste, Inland	–	265,00 – 268,00	255,00 – 260,00	–	264,00 – 267,00	–
Futtergerste > 62 kg/hl	209,00 – 210,00	200,00 – 203,00	190,00 – 192,00	196,00 – 201,00	191,00 – 194,00	219,00
Qualitätshafer > 52/53 kg/hl	–	–	–	–	–	–
Triticale (max. 10 % Auswuchs)	–	183,00 – 185,00	181,00	–	–	205,00
Mais	188,00	188,00 – 190,00	195,00	190,00 – 193,00	181,00 – 184,00	–
Raps	380,00 – 381,00 G	375,00 – 380,00	360,00 – 365,00	–	377,00 – 379,00	383,00
Milchl.futter: Est II, 20 % RP	–	291,00 – 296,00	–	–	–	–
Milchl.futter: Est III, 18 % RP	–	301,00 – 306,00	–	–	–	–
Ferkelstarter >13,8 MJ ME/kg, 18 % RP	–	396,00 – 401,00	–	–	–	–
Schweinemastfutter 13 MJ, 16 % RP	–	311,00 – 316,00	–	–	–	–
Legehennenalleinfutter: 11,4 MJ	–	346,00 – 351,00	–	–	–	–
Sojaschrot, 43–44 % RP	323,00 – 327,00 B	314,00 – 316,00	315,00 – 316,00	–	333,00 – 338,00	318,00
Rapsschrot	224,00 – 228,00 B	252,00 – 255,00	250,00 – 253,00	–	–	–
Weizenkleie	177,00 B	133,00 – 135,00	150,00	–	134,00 – 136,00	180,00
Roggenkleie	–	–	–	–	–	–
Melasseschnitzel	215,00 B	214,00 – 215,00	–	–	–	213,00

Quelle: Warenbörsen der angegebenen Orte

## Aktuelle Preisinfos aus Rheinland-Pfalz und Hessen



Landwirtschaftskammer Rheinland-Pfalz  
 Burgenlandstr. 7, 55543 Bad Kreuznach  
 Ref. 25 Markt, Tel.: 0671/793-1155  
 www.lwk-rlp.de  
 markt@lwk-rlp.de

Landesbetrieb Landwirtschaft Hessen  
 Kölnische Str. 48-50, 34117 Kassel  
 Marktinformation, Tel.: 0561/7299-296/267  
 www.agrarberatung-hessen.de  
 marktinfo@llh.hessen.de

gültig vom 11.12.18 bis 18.12.18

## Erzeugerpreise für Rinder frei Schlachtstätte



Amtliche Preisfeststellung (1.FIGDV) Schlachtrinder, für Baden-Württemberg, Rheinland-Pfalz und Hessen in €/kg SG frei Schlachtstätte, inklusive Bio-/Markenfleisch - Zuschlägen oder sonstige Boni - Zahlungen, ohne MwSt. \* gebildet aus Mittelwerten der Meldebetriebe

Anzahl Meldungen: 23 Stück: 9.310 Schlachtzeitraum: 03.12. – 09.12.18

Kategorie	Handelsklasse	Stück	Preisspanne*	Ø-Preis	Kg/Stück	Ø-Preis Vorw.
Jungbullen	U 2	1125	3,84-3,95	<b>3,89</b>	428,00	3,91
	U 3	487	3,77-3,97	<b>3,88</b>	444,00	3,89
	R 2	738	3,72-4,15	<b>3,83</b>	369,00	3,84
	<b>R 3</b>	<b>218</b>	<b>3,66-4,06</b>	<b>3,84</b>	<b>400,00</b>	<b>3,86</b>
	O 2	267	3,16-3,49	<b>3,33</b>	322,00	3,33
	O 3	91	3,24-3,48	<b>3,41</b>	369,00	3,43
	P 2	28	2,48-3,15	<b>2,77</b>	301,00	2,48
	P 3	–	–	–	–	–
	E-P insg.	3.163	–	<b>3,79</b>	401,00	3,82
Kühe	R 3	380	2,71-2,95	<b>2,76</b>	368,00	2,78
	O 1	422	2,09-2,72	<b>2,33</b>	286,00	2,32
	O 2	471	2,28-2,96	<b>2,44</b>	301,00	2,42
	<b>O 3</b>	<b>537</b>	<b>2,29-2,51</b>	<b>2,44</b>	<b>331,00</b>	<b>2,48</b>
	O 4	111	2,31-2,61	<b>2,49</b>	376,00	2,52
	P 1	732	1,51-1,79	<b>1,74</b>	240,00	1,78
	P 2	188	1,82-2,19	<b>1,98</b>	268,00	1,98
	P 3	86	1,72-2,15	<b>1,97</b>	279,00	2,07
		E-P insg.	3.639	–	<b>2,41</b>	314,00
Färsen	R 3	700	3,49-3,89	<b>3,66</b>	315,00	3,67
	<b>O 3</b>	<b>164</b>	<b>2,35-3,45</b>	<b>2,62</b>	<b>288,00</b>	<b>2,64</b>
	O 4	54	2,26-3,19	<b>2,64</b>	329,00	2,60
	P 2	57	1,65-2,17	<b>1,86</b>	223,00	1,81
	P 3	27	1,67-2,35	<b>1,95</b>	247,00	2,03
	E-P insg.	2.228	–	<b>3,40</b>	311,00	3,42

Schlachtzeitraum: 03.12. – 09.12.18		Amtliche Preisfeststellung (1.FIGDV) für Schlachtrinder im Preisgebiet							
		Bayern				Nordrhein-Westfalen			
Kategorie	HdKl.	Preisspanne	Ø-Preis	Vorwo	Kg/Stk.	Preisspanne	Ø-Preis	Vorwo	Kg/Stk.
Jungbullen	U 3	3,85 – 3,90	<b>3,87</b>	3,90	446,10	3,84 – 3,93	<b>3,86</b>	3,89	462,40
	R 3	3,78 – 3,92	<b>3,83</b>	3,87	401,90	3,78 – 3,86	<b>3,80</b>	3,80	426,70
	O 3	3,30 – 3,57	<b>3,43</b>	3,52	361,20	3,45 – 3,54	<b>3,50</b>	3,51	389,90
Kühe	R 3	2,74 – 2,86	<b>2,78</b>	2,80	371,70	2,45 – 2,75	<b>2,67</b>	2,59	376,30
	O 3	2,45 – 2,52	<b>2,49</b>	2,51	329,20	2,37 – 2,46	<b>2,41</b>	2,39	335,10
	P 1	1,69 – 1,87	<b>1,78</b>	1,81	238,30	1,70 – 1,83	<b>1,77</b>	1,74	245,40
Färsen	R 3	3,51 – 3,71	<b>3,64</b>	3,63	321,50	3,50 – 3,71	<b>3,58</b>	3,60	322,60
	O 3	2,51 – 2,63	<b>2,59</b>	2,60	286,90	2,32 – 2,63	<b>2,39</b>	2,42	292,10

Quelle: RLP/Hessen ADD Trier, BaWü LEL Schwäb.Gmünd, Bayern LFL München, NRW LANUV Düsseldorf

## Erzeugerpreise für Nutzkälber ab Hof



1. u. 2. Qualität, zur Bullen- bzw. Kälbermast geeignet; Alter ab 14 Tage; ca. 45 bis 60 kg LG in Eur/St.; inklusive MwSt., nach allen Vermarktungsabzügen

Region	Hessen				Rheinland-Pfalz			
	Woche vom:	03.12. – 09.12.18			10.12. – 16.12.18			
Bullenkälber	Stk.	Spanne	Ø-Preis	Vorw.	Stk.	Spanne	Ø-Preis	Vorw.
Holstein sbt.	287	20 - 100	<b>76</b>	78	460	50 - 100	<b>69</b>	70
Holstein rbt.	19	50 - 110	<b>80</b>	83	51	50 - 100	<b>69</b>	71
Kreuzungen	16	155 - 250	<b>196</b>	194	33	70 - 310	<b>178</b>	167
Fleckvieh	7	185 - 354	<b>267</b>	275	8	110 - 150	<b>139</b>	147
3. Qualität	25	1 - 70	<b>30</b>	23	22	10 - 50	<b>32</b>	29
Mutterkälber								
Holstein	9	1 - 30	<b>12</b>	20	9	10 - 40	<b>29</b>	31
Kreuzungen	5	80 - 141	<b>104</b>	136	21	50 - 200	<b>81</b>	85
3. Qualität	–	–	–	–	–	–	–	–

Erzeugerpreise für Fleckviehkälber; bis 100 kg LG, ab Hof, in €/kg LG, ohne MwSt.

Zeitraum: 03.12. – 09.12.18		(Veränderungen zur Vorwoche)	
Region	Bayern	Baden-Württemberg	Südbaden
Bullenkälber	4,36 (+ 0,01)	4,70 (± 0,00)	4,45 (+ 0,03)
Mutterkälber	2,31 (± 0,00)	2,60 (- 0,02)	2,40 (± 0,00)

Quellen: LLH Kassel, LWK RLP, Bad Kreuznach, LBV-BW, BBV

## Aktuelle Schlachtstättenpreise



Preise für Schlachtrinderhälften, in €/kg SG, frei Schlachtstätte, ohne MwSt.

Tierart / HdKl.	11.12.2018	Vorwoche
Jungbullen R3	<b>3,50 – 3,84</b>	3,50 – 3,86
Kühe O3	<b>2,25 – 2,44</b>	2,25 – 2,48
Färsen R3	<b>3,45 – 3,66</b>	3,45 – 3,67
Färsen O3	<b>2,50 – 2,62</b>	2,50 – 2,65

Umfrage der Landwirtschaftskammer in Schlachtstätten in Rheinland-Pfalz

## Schlachtlämmerpreise



In Eur kg/LG, inklusive 10,7 % MwSt. (LG abzgl. 5 % Nüchterung) **10.12. – 16.12.18**

Klasse 1 jung, vollfleischig :	<b>2,05 – 2,25</b>
Klasse 2 jung, fleischig :	<b>1,85 – 2,05</b>
Klasse 3 abfallende Qualität:	<b>1,35 – 1,85</b>

Tendenz: Preise unter Druck

Quelle: EZG Weideland w.V., Bitburg-Meckel, Tel.: 06568/ 96 96 46

## Lammfleisch Südwest



Amtliche Preisfeststellung (1. FIGDV) in Hessen, Rheinland-Pfalz, Baden-Württemberg und NRW, in €/kg, ohne MwSt,

für die Woche vom: **03.12. – 09.12.18**

Nach Schlachtgewicht pauschal abgerechnet

	Stück	SG kg/Tier	Spanne	Ø-Preis
Lämmer	346	20,80	5,40 - 5,89	<b>5,72</b>

Quellen: LEL Schwäb.-Gmünd, ADD Trier, LANUV Düsseldorf, RP Gießen

## Wareterminbörsen



Euronext Paris, Schlusskurse vom: **10.12.2018**

Rapsschrot, Menge: 50 t, Prot/ÖL komb.: 34,5%, H<sub>2</sub>O: 12,5-13%, div. Lieferorte Deutschl/Frankr.

Liefermon.	Umsatz	Euro/t	Vorwoche
Mrz 19	0	<b>227,00</b>	227,00
Jun 19	0	<b>228,00</b>	228,00
Sep 19	0	<b>210,00</b>	210,00

CBot Chicago, Schlusskurse vom **10.12.2018**

Sojaschrot, Menge: 100 Short Tons. (~91 t), 48% Protein

Liefermon.	Umsatz	Euro/t	Vorwoche
Dez 18	324	<b>296,72</b>	303,23
Jan 19	45.293	<b>298,74</b>	305,47
Mrz 19	38.556	<b>302,50</b>	308,09

Eurex Leipzig, Schlusskurse vom: **10.12.2018**

Magermilchpulver, Menge: 5 t

Liefermon.	Umsatz	Euro/t	Vorwoche
Dez 18	0	<b>1711,00</b>	1705,00
Jan 19	45	<b>1750,00</b>	1711,00
Feb 19	30	<b>1762,00</b>	1732,00

Butter, Menge: 5 t

Dez 18	0	<b>4300,00</b>	4300,00
Jan 19	10	<b>4313,00</b>	4250,00
Feb 19	0	<b>4325,00</b>	4275,00

Quelle: AMI

## Erzeugerpreise für Schlachtschweine frei Schlachtstätte



Amtliche Preisfeststellung (1. FIGDV), nach Handelsklassen und SG (bei S-P 80-110 kg SG), ohne MwSt.

Zeitraum:	03.12. – 09.12.18	M	S	E	U	S-P	- Vorw
Baden-Württemberg	(28 Betriebe, 66.856 St.)	0,88-2,06	1,40-1,73	1,35-1,85	1,19-3,10	-	-
	gewogener Ø-Preis (Eur/kg)	<b>1,07</b>	<b>1,42</b>	<b>1,41</b>	<b>1,41</b>	<b>1,42</b>	<b>1,42</b>
	Klassen-Anteil in Prozent	1,22	39,20	45,11	6,20	-	-
	Muskelfleisch-Anteil in %	-	61,70	58,00	53,40	59,20	59,10
Rheinland-Pfalz	(7 Betriebe, 22.673 St.)	0,80-1,00	1,40-1,47	1,33-1,40	1,10-1,32	-	-
	gewogener Ø-Preis (Eur/kg)	<b>0,91</b>	<b>1,42</b>	<b>1,40</b>	<b>1,30</b>	<b>1,39</b>	<b>1,38</b>
	Klassen-Anteil in Prozent	0,26	36,00	51,64	11,26	-	-
	Muskelfleisch-Anteil in %	-	61,75	57,81	53,32	58,64	58,34
Nordrhein-Westfalen	(25 Betriebe, 361.105 St.)	0,96 – 1,04	1,38 – 1,46	1,34 – 1,40	1,19 – 1,29	-	-
	gewogener Ø-Preis (Eur/kg)	<b>1,02</b>	<b>1,40</b>	<b>1,35</b>	<b>1,23</b>	<b>1,38</b>	<b>1,38</b>
	Klassen-Anteil in Prozent	2,20	65,26	28,52	3,53	-	-
	Muskelfleisch-Anteil in %	-	63,40	58,50	53,70	61,60	61,60
Hessen	(5 Betriebe, 2.895 St.)	0,94-1,05	1,37-1,42	1,37-1,38	1,21-1,28	-	-
	gewogener Ø-Preis (Eur/kg)	<b>0,95</b>	<b>1,40</b>	<b>1,38</b>	<b>1,25</b>	<b>1,38</b>	<b>1,38</b>
	Klassen-Anteil in Prozent	0,79	46,67	38,00	8,70	-	-
	Muskelfleisch-Anteil in %	-	62,15	57,97	53,24	59,86	59,61

Quellen: für RLP: ADD Trier; für Hessen: RP Gießen, für sonstige: zuständige Stellen der Länder

## Aktuelle Schlachtstättenpreise



Basis-Preis für Schlachtschweine, 57 % MFA

Internetbörse	Median	Spanne	zur Vorw.
11.12.2018	1,41	1,39 – 1,435	- 0,01
ISN-Markt	1,42	1,41 – 1,42	± 0,00

## VEZG Vereinigungspreis



Schlachtschweine mit 57 % MFA, VEZG-AutoFOM-Referenzmaske, frei Schlachtstätte, ohne MwSt.

<b>Wochenpreis vom 05.12.18 (06.12. – 12.12.18)</b>	
<b>AutoFOM-Preisfaktor:</b>	1,36 € / Indexpunkt
Preisspanne:	1,36 - 1,36 (Vw.: 1,36 – 1,36)
<b>FOM-Basispreis:</b>	<b>1,36 €/kg SG</b> (Vw.: 1,36)
Vermarktungsmenge:	230.800 (z.Vw.: - 8.700)
M-Sauenpreis (05.12.18):	0,94 €/kg SG
Veränderung zur Vorwoche:	± 0,00 €/kg SG
Quelle: Landwirtschaftskammer Niedersachsen	Tel: 09001/190-244, 69 ct/M.

## Ferkelpreise Rheinland-Pfalz / Saarland



1. Basispreise ab Hof (ohne MwSt.) für Standard-Qualitätsferkel der EZ-Ringe; Ø-Gruppen-Größe: Ringferkel: 30 Stk., Aufzuchtferkel: 200 Stk./Partie; zum Teil als Poolpreis; ohne Abzüge für Klein- und Zuschläge für Großgruppen; ohne Kosten für Transport und Impfungen; mit Qualitätszuschl. "Aufzuchtstall" Herkünfte: Zwei-/Dreirassenkreuzungen, Hybriden, Systemferkel. vom: **10.12. – 16.12.18**

Die Zu- u. Abschläge für abweichende Mengen u. Qualitäten bei R-Ferkeln sind frei vereinbar!

Basis	kg	Grundpreis bzw. Spanne (€/St.)	± Preisveränderung zur Vorw. (€/St.)	Zu-/Abschläge (€/kg) für	
				Mehrgewicht	Mindergew.
Qualitätsring ferkel (R)	25	<b>39,50</b>	<b>+ 1,00</b>	bis 30 kg 1,30	1,00
Aufzuchtferkel (A)	8	22,50 --- 27,18	+ 0,70 --- + 1,18	0,50 – 1,00	0,50 – 1,00
	30	44,25 --- 47,10	+ 1,00 --- + 1,20	0,50 – 0,70	0,70 – 1,00

## 2. Verkaufspreismeldungen der Erzeugerringe aus der Vorwoche, vom 03.12. – 09.12.18

Basis (kg)	Anzahl Ferkel	Preis/Ferkel (€/St.)	± Preisveränderung zur Vorw. (€/St.)	Zu-/Abschläge (€/kg) für	
		Spanne	Ø-Preis	Mehrgew.	Mindergew.
(R) 25	2.417	38,50 - 43,50	41,10	+ 1,10	bis 1,30
(A) 8	1.950	22,50 - 26,00	22,68	+ 0,77	0,50 – 1,00
(A) 30	3.520	43,25 - 45,90	43,62	+ 0,92	0,70 – 1,00

Die Zu- und Abschläge für abweichende Mengen und Qualitäten bei R-Ferkeln sind frei vereinbar. Zuschläge bei Kleingruppen (Ringferkel), bis 60 Ferkel/Partie, wurden Abzüge bis 2,00 €/Tier, bei Großgruppen, ab 100/160 Tiere, Zuschläge von bis zu 4,00 €/Tier, vor MwSt., berechnet. Quelle: LWK-RLP

## Ferkelpreise aus Nordwestdeutschland



Ab-Hof-Preise für Qualitäts-Ferkel, ohne MwSt, ohne Aufschläge für Topgenetik und Impfungen

vom:	03.12. – 09.12.18	Rheinland	NRW u. Niedersachsen	Niedersachsen
Datenquelle*:		EZG'en Rheinl.	LWK NRW + Nieders.	LWK Nieders.
Basisgewicht / Partigröße		30 kg/100 – 170 Stk.	25 kg/200 Stk.	8 kg/200 Stk.
eingekaufte Menge in St.		14.765	164.709	19.606
Ø-Preis in € / St.		<b>44,50</b>	<b>34,50</b>	<b>22,50</b>
Veränderung z. Vorwoche		+ 1,50	+ 1,00	+ 0,70
Preisspanne € / St.		-	27,50 - 39,50	20,30 - 23,10
Akt Trend z. VV €/St.		+ 1,00	+ 1,00	+ 1,00

\*VHB: Genossenschaftliche und private Handelsbetriebe; EZG = Erzeugergemeinschaft für Ferkel. Die notierten Preise für Ring- /Qualitätsferkel sind Grundpreise einschl. Mitgliedsbeitrag und beziehen sich auf o.a. Verkaufsgruppen. Der Ø-Preis wird als Median ermittelt. Kleinere bzw. größere Partien erzielen entsprechende Abzüge/Zuschläge. Gewichtsabweichungen zur Basis werden in der Regel mit 0,75-1,00 €/kg verrechnet. Für individuelle Impfprogramme werden zusätzliche Preisaufschläge vergütet

## Ab Hof Preise für Schweine



Rheinland-Pfalz Erzeuger - Metzger - Direktverkauf	
Metzgerqualität, ca. 58-60 % MFA, €/kg, o.MwSt.	
Schlachtzeitraum vom	<b>03.12. – 09.12.18</b>
Gemeldete Tiere: 700 je/kg LG:	<b>1,27</b>
umgerechnet auf SG (79 % Ausschl.)	<b>1,61</b>
Empfehlung der Erzeugergemeinschaften aus RLP für die Woche vom:	<b>10.12. – 16.12.18</b>
Abgerechnet nach Lebendgewicht:	<b>1,29 kg LG</b>
Abgerechnet nach Schlachtgewicht:	<b>1,63 kg SG</b>
Quelle: LWK RLP, Bad Kreuznach	

## Ferkelpreise Hessen



(Basis: 28kg), €/Tier, ohne MwSt., ohne Aufschläge für Impfungen, inklusive aller Qualitätszuschläge nach Abzug der Vermarktungskosten.		
<b>Zeitraum:</b>	<b>03.12. – 09.12.18</b>	
<b>8.121</b>	Preisspanne	<b>Ø-Preis (Vorw.)</b>
<b>Grundpreis</b> <sup>1)</sup>	29,50 - 35,00	<b>34,37</b> (32,63)
<b>50er Gruppe</b> <sup>2)</sup>	28,50 - 42,67	<b>40,43</b> (38,67)
<b>100er Gruppe</b> <sup>2)</sup>	29,70 - 51,50	<b>43,43</b> (41,64)
Zuschlag bis 30 kg LG		1,00 – 1,30
Zuschlag > 30 kg LG		0,30 – 1,00
Tendenz für die aktuelle Woche		+ 1,00
<sup>1)</sup> ohne Zu-/Abschläge, unter anderem für Mengen		
<sup>2)</sup> mit einheitlicher Genetik und Gewicht		
Quelle: Landesbetrieb Landwirtschaft Hessen (LLH)		

## Futtermittel



Abgabepreise des Handels an die Landwirtschaft, in €/t - Spannenpreise		Quelle: LWK RLP, LLH	
Erfassungsdatum:		13.11.2018	13.11.2018
x = lose (> 3 t, frei Hof), o = gesackt (ab Lager)		RLP/Saarl.	Hessen
MAT, ohne Magermilchpulveranteil	o	1.650,00 – 1.800,00	1.260,00 - 1.780,00
MAT, Magermilchpulveranteil 20-40 %	o	1.750,00 – 1.980,00	1.354,00 - 1.880,00
MAT, Magermilchpulverant. > 35 %	o	1.900,00 – 2.170,00	1.576,00 - 2.280,00
Ergänzungsfutter für Aufzuchtälber, 18% RP	x	315,00 – 350,00	299,50 - 370,00
Milchleistungsfutter 20/4, mind. 7 MJ/kg	x	248,00 – 299,00	248,50 - 308,00
Milchleistungsfutter 18/3, 6,7 MJ/kg	x	231,00 – 279,00	231,00 - 279,00
Rindermastfutter 20-25/3, 10,8 MJ/kg	x	267,00 – 293,00	231,00 - 297,00
Mastfutter für Schweine			
Anfangmast bis 50 kg, 15-18%RP, 0,9-1,15%L	x	261,00 – 380,00	260,00 - 311,50
Mittelmast von 50-80 kg, 14-16%RP, 0,8-1%L	x	254,00 – 340,00	250,00 - 304,00
Endmast ab 80/90 kg, 12,5-14%RP, 0,7-0,9%L	x	245,00 – 325,00	239,00 - 296,00
Ergänzungsfutter 20-25% Getreideant.	x	320,00 – 385,50	311,00 - 349,00
Ergänzungsfutter 30-35% Getreideant.	x	270,00 – 349,00	339,00 - 405,00
Ferkelaufzucht f., 15-18%RP, 1-1,2% Lysin	x	315,00 – 430,00	321,50 - 374,00
Alleinfutter säugende Sauen, 15-17,5%RP	x	290,00 – 370,00	285,00 - 339,00
Alleinfutter tragende Sauen, 12-14%RP	x	255,00 – 335,00	259,00 - 312,00
Legehennenalleinf., 11,4-11,6 MJ ME/kg	x	300,00 – 342,00	260,00 - 346,00
0,38 % Methionin	o	500,00 – 624,40	-
Endmastfutter für Hähnchen, 12,8-13,4 MJ/kg	x	350,00 – 350,00	287,00 - 370,00
Mastfutter für Puten, Phase 5, 12,7-12,9 MJ/kg	x	330,50 – 370,00	295,00 - 340,00
Mastfutter für Puten, Phase 6, 13-13,4 MJ/kg	x	322,50 – 322,50	290,00 - 334,00
Sojaschrot, 43-44% RP	x	345,00 – 374,00	330,00 - 374,00
Sojaschrot, 48% RP	x	365,00 – 410,00	355,00 - 404,00
Sojaschrot, 48% RP, Non-GMO	x	-	475,00 - 565,00
Rapsschrot, ca. 34 % RP	x	300,00 – 320,00	269,00 - 374,00
Melasseschnitzel, gepresst	x	238,00 – 277,50	-
Alleinfutter f. Mastschafflämmer	x	280,00 – 339,00	-
<b>Raufutter</b> - Einkaufspreise des Handels, ab Hof, in €/t, ohne MwSt.		Quelle: LWK RLP, LLH	
Heu, kleine HD-Ballen, 1. Schnitt		170,00 – 180,00	190,00 – 200,00
Heu, Rundballen, 1. Schnitt		150,00 – 165,00	160,00 – 220,00
Heu, Quaderballen, 1. Schnitt		155,00 – 170,00	160,00 – 220,00
Stroh, kleine HD-Ballen		110,00 – 125,00	130,00 – 140,00
Stroh, Rundballen		90,00 – 110,00	110,00 – 180,00
Stroh, Quaderballen		95,00 – 115,00	110,00 – 180,00

## Sauen/Ferkel Südhessen



Ring-Preis im Erzeuger-Direktgeschäft in Ableitung vom Schlachtschweinepreis in € ohne MwSt	
Zeitraum:	17.12. – 23.12.18
<b>Ferkel</b> , Basis 25 kg, geimpft gegen Mykoplasmen mit einheitlicher Genetik und Gewicht, ab Hof ohne Zuschläge für Mengen	47,60
Mehrgewichtszuschlag 25-33 Eur/kg LG	1,30
Mehrgewichtszuschlag > 33 Eur/kg LG	0,50
<b>Jungsaunen</b> , Netto, ab Hof	250,40
Basis mind. 95 kg LG u. 180 Lebenstage	
Quelle: Schweine-Kontrollring Südhessen, LLH	

## Ferkel Rhön-Vogelsberg



Ab-Hof, ohne MwSt. Vom:	10.12. – 16.12.18
Basis 28 kg-Ferkel, €/St.	44,00
Mehrgewicht (28-30) €/kg LG	1,28
Mehrgewicht, >30 kg:	kein Zuschlag
Quelle: EZG Qualitätsfleisch Rhön-Vogelsberg	

## Ferkel Baden-Württemberg



Region	Erzielte Ø-Preise der Vorwoche <sup>1)</sup>	Notierung 10.12.2018
Hohenlohe und Oberschwaben	in €/St. Spanne	Tendenz Folgewoche
200 Gruppe <sup>2)</sup>	35,00 - 41,00	38,60 + 1,00
<sup>1)</sup> gew. Ø-Preise, 25kg-Ferkel, ohne Mykoplasmenimpfung und ohne MwSt., ab Hof		
<sup>2)</sup> Ferkel-Gruppe ca. 200 Tiere, einheitlicher Genetik und Gewicht, mit QS-Status, ab Hof		
Mehrgewicht: ca. + 1,00 €/kg		
LLM Schwäbisch-Gmünd, Info: 0900/1810800		

## Hybrid-Jungsaunen



5-10 Tiere/Lieferung; frei Hof; ab 90 kg LG ohne MwSt.;	Zeitraum: 03.12. – 09.12.18
<b>305,00 – 325,00 €/Tier</b>	<b>Median: 315,00 €</b>
Basispreise ohne jegliche Zu- oder Abschläge	
Quelle: VSR, ADN Genetik-RLP/Hessen	

## Eierpreise



Erzeugerpreise für Güteklasse A, lose, in Cent / St.					Eiernotierung Südwest vom 4. Dezember 2018			
Rheinland - Pfalz vom: 10.12. – 16.12.18			Hessen vom: 03.12. – 09.12.18		Großhandelsabgabepreise an den LEH, ohne MwSt und ohne KVP, €/100 Stück			
Gew.-Kl.	Spanne	Ø-Preis	Spanne	Ø-Preis	Bodenhaltung			
<b>aus Bodenhaltung, Absatz von Erzeugerpackstellen o. MwSt.</b>					Tendenz: lebhaft freundlich			
XL	15,00 – 20,70	20,11	14,00 - 24,50	18,52	Gewichts- klasse	€/100 St.	€/100 St.	
L	13,00 – 24,00	14,99	8,50 - 21,50	15,10		04.12.2018	27.11.2018	
M	11,00 – 23,00	13,36	7,00 - 20,00	13,69		XL	25,75	25,50
S	5,00 – 10,00	8,85	5,85 - 14,55	8,66		L	20,75	20,50
<b>aus Bodenhaltung, an Endverbraucher, lose, inkl. MwSt.</b>					M	20,00	19,75	
XL	23,00 – 30,00	26,53	19,00 – 31,00	24,56	S	16,00	15,75	
L	19,00 – 26,00	23,13	16,00 – 28,00	22,00	Freilandhaltung			
M	15,00 – 23,00	20,07	14,00 – 26,00	18,89	Gewichts- klasse	€/100 St.	€/100 St.	
S	10,00 – 15,00	11,75	10,00 – 20,50	13,64		04.12.2018	27.11.2018	
<b>aus Käfighaltung</b>						XL	27,75	27,50
<b>aus Biohaltung</b>						L	24,25	24,00
Absatz von Erzeugerpackstellen, ohne MwSt.					M	23,25	23,00	
XL	13,00 – 13,00	13,00	18,00 - 30,00	24,00	S	19,50	19,25	
L	10,35 – 10,35	10,35	19,00 - 27,00	22,33	Tendenz: lebhaft freundlich			
M	8,50 – 8,50	8,50	19,00 - 27,00	22,33	Quelle: Warenbörse Stuttgart/Mannheim			
S	6,85 – 6,85	6,85	4,00 - 11,00	8,25	Quelle: Landwirtschaftskammer RLP; LLH Kassel			

## Auktionstermine



Zuchtvieh		Fleischrinder	
Hamm:	08.01.19	Meschede:	05.01.19
Alsfeld:	09.01.19	Alsfeld:	25.01.19
Hamm:	11.01.19	Laasdorf:	27.02.19
Krefeld:	16.01.19	Hamm:	02.03.19
Kälber		Absetzer	
Münster:	03.01.19	Alsfeld:	16.01.19
Fließem:	09.01.19	Krefeld:	23.01.19
Münster:	23.01.19	Krefeld:	20.02.19
Fließem:	06.02.19	Alsfeld:	20.02.19
Schafe			
Bad Waldse	01.02.19	Limburg:	16.02.19
Quellen: ZBH Alsfeld, Rinder-Union West eG FHB Fleischrinder-Herdbuch Bonn e.V., Landesverband der Schafhalter/Ziegenhalter Züchter Rheinland-Pfalz e.V.			

## Großmarkt-/ Verbraucher-/ Erzeugerpreise für Obst und Gemüse



### Großmarkt-/ Erzeuger-/ Verbraucherpreise für Obst und Gemüse

	Großmarkt-Preise		Ökologische Erzeugung in Hessen			
	BLE - gewogene Ø-Preise diverse Großmärkte ohne MwSt		Erzeuger an LEH Ø-Preise ohne MwSt		Großhandel an LEH Ø-Preise ohne MwSt	
	03.12. – 09.12.18		11.12.2018		11.12.2018	
Obst	akt. Woche	Vorw.	akt. Woche	Vorw.	akt. Woche	Vorw.
<b>Äpfel (kg)</b>						
Elstar	0,77 - 1,10	0,77 – 0,95	–	–	1,89	1,89
Pinova	0,80	0,79	–	–	1,75	1,75
Jonagold	0,78 - 0,79	0,79 – 0,80	–	–	1,80	1,80
Cox Orange	0,73 - 0,75	0,72 – 0,80	–	–	1,90	1,90
Braeburn	0,78 - 1,10	0,76 – 0,94	–	–	1,86	1,86
Fudji	0,78	0,78 – 0,80	–	–	1,90	1,90
<b>Birnen (kg)</b>						
Conference	0,96	0,98	–	–	2,35	2,45
Abate Fetel	0,99 - 1,50	0,98	–	–	2,73	2,73
Alexander Lucas	0,93 - 1,50	0,94 – 1,50	–	–	2,18	2,03
<b>Gemüse, Salat, Kräuter</b>						
Bataviasalat (Stk)	–	–	–	–	1,40	1,30
Eichblattsalat (Stk)	–	–	1,17	1,00	1,33	1,33
Eissalat (kg)	–	–	–	1,00	1,70	1,82
Kopfsalat (Stk)	0,73	0,73	–	–	1,33	1,30
Rucola (kg)	–	–	–	–	11,30	12,00
Endivien (Stk)	0,92	0,92	–	1,20	1,48	1,50
Mangold (kg)	–	–	–	–	2,70	3,00
Kürbis Hokkaido (kg)	–	–	1,75	1,45	1,44	1,45
Zuckerhut (kg)	–	–	1,70	1,70	2,30	2,30
Gurken mini (kg)	–	–	–	–	3,85	3,73
Gemüsepaprika (kg)	3,25	–	–	3,00	3,95	3,95
Tomaten (kg)	2,75	2,35	3,05	3,05	3,99	3,99
Kürbis Butternut (kg)	–	–	1,50	1,50	1,42	1,63
Weißkohl (kg)	–	–	1,40	1,40	1,48	1,45
Rosenkohl (kg)	1,15	1,15	–	–	5,23	5,50
Blumenkohl (Stk)	1,29	1,19 – 1,31	–	–	2,17	2,10
Möhren, gew. (kg)	0,75	0,75	–	0,75	1,59	1,57
Radieschen (Bd)	–	–	–	–	1,07	1,09
Rettich weiß (kg)	–	–	–	–	2,95	2,95
Knollensellerie (kg)	–	–	1,73	1,73	1,71	1,71
Lauch (kg)	1,13	1,16	2,57	2,68	2,40	2,43
Zwiebeln (kg)	0,55	0,54	–	1,35	1,69	1,49
Walnüsse (kg)	–	–	–	–	6,50	7,31
Steinchampignons (kg)	–	–	–	–	6,00	6,00
Meerrettich (kg)	–	–	–	–	6,95	6,95

Quelle: BLE, LLH Kassel

## Ökoprodukte ab Hof



Ökologische Erzeugung in Hessen

Ab Hof-Preise inkl. MwSt **11.12.2018**

Produkte	von - bis	Ø
Bataviasalat (Stk)	1,95 – 2,75	2,30
Eichblattsalat (Stk)	2,09 – 2,95	2,55
Endiviasalat (Stk)	2,19 – 2,95	2,61
Kopfsalat (Stk)	–	2,79
Mangold (kg)	5,20 – 5,95	5,63
Römersalat (Stk)	–	–
Rucola (kg)	22,50 – 25,00	23,75
Spinat, gew. (kg)	4,95 – 7,95	6,62
Auberginen (kg)	5,29 – 5,95	5,62
Buschbohnen (kg)	12,95 – 13,00	12,98
Schlangengurken (Stk)	1,88 – 2,25	2,03
Gemüsepaprika rot (kg)	5,59 – 6,95	6,26
Tomaten (kg)	3,49 – 5,39	4,28
Zucchini grün (kg)	–	8,39
Blumenkohl (Stk)	–	3,69
Broccoli (kg)	4,95 – 7,29	6,06
Kohlrabi (Stk)	–	2,45
Rotkohl (kg)	2,85 – 3,89	3,41
Spitzkohl (kg)	2,95 – 3,95	3,50
Weißkohl (kg)	2,40 – 3,19	2,84
Wirsing (kg)	2,95 – 4,95	4,20
Fenchel (kg)	3,49 – 7,19	4,46
Möhren gew. (kg)	2,29 – 2,95	2,58
Radieschen (Bd)	1,89 – 2,20	2,05
Rote Bete (kg)	2,20 – 3,49	2,76
Staudensellerie (Stk)	–	2,95
Knollensellerie (Stk)	2,65 – 3,95	3,41
Lauch (kg)	3,50 – 5,00	4,45
Schalotten (kg)	6,19 – 8,95	7,51
Zwiebeln (Bd)	–	2,20
Topinambur (kg)	4,09 – 5,95	4,91
Wurzelpetersilie (kg)	6,95 – 7,95	7,36
Knoblauch (kg)	10,39 – 13,85	12,24
Rosenkohl (kg)	8,95 – 9,95	9,30
Chinakohl (kg)	2,85 – 3,95	3,63
Sauerkraut (kg)	3,85 – 5,69	4,70
Kürbis Hokkaido (kg)	1,89 – 3,65	2,77
Kürbis Butternut (kg)	2,69 – 3,95	3,16
Fenchel (kg)	3,49 – 7,19	4,46
Meerrettich (kg)	12,99 – 14,95	13,91
Walnüsse (kg)	9,95 – 14,90	12,78

Quelle: LLH Kassel

## Speise-/Speisefrükartoffeln



10.12.2018		RLP-Nord	RLP-Süd	Hessen
<b>Erzeugerpreise, €/dt, ohne MwSt. lose,</b>	1	30,00	32,00	30,00 - 31,00
frei Rampe, vor Abzug Sortierkosten	2	29,00	30,00	28,00 - 29,00
<b>Direktabsatz Erzeuger-Verbraucher</b>	1	56,00 - 120,00	64,00 - 100,00	60,00 - 112,00
€/dt inkl. MwSt., in 10 + 12,5 kg Säcken	2	56,00 - 120,00	64,00 - 100,00	60,00 - 112,00
<b>Direktabsatz Erzeuger-Verbraucher</b>	1	70,00 - 140,00	85,00 - 130,00	–
€/dt, inkl. MwSt., in 2,5-5 kg Säcken	2	70,00 - 140,00	85,00 - 130,00	–
<b>Großhandelsabgabepreise</b>				
€/dt, ohne MwSt., mit Sack,	1	–	–	42,00 - 56,00
Mindestabgabe eine Palette	2	–	–	40,00 - 44,00
<b>Kleinverkaufspreise LEH, Discounter</b>	1	70,00 – 150,00	–	–
€/dt, inkl. MwSt. in 2 bis 5 kg-Netzen	2	70,00 – 150,00	–	–

1 = festkochende Sorten, 2 = vorw. festkochende Sorten

Quelle: LWK RLP; LLH Kassel

## Warenterminbörse



Eurex Leipzig, Schlusskurse vom: **10.12.2018**

**Veredelungskartoffeln**, Menge: 25 t, unter anderem Bintje, Asterix, max 65 Knollen/10kg Cash-Settlement-Abrechn. auf Basis Eurex EU-Process Potato-Index)

Liefermonat	Umsatz	Euro/t	Vorwoche
Apr 19	12	301,00	303,00
Jun 19	0	317,00	320,00
Apr 20	0	166,00	168,00

Quelle: AMI

gültig vom 11.12.18 bis 18.12.18

## Düngemittelpreise in Rheinland-Pfalz und Hessen



Abgabepreise für Düngemittel an die Landwirtschaft, in €/100 kg, ohne MwSt.

Stichtag: 04.12.2018	Rheinland-Pfalz		Hessen	
	Ab Handels- lager 10 t	Frei Hof mind. 25 t	Ab Handels- lager 10 t	Frei Hof mind. 25 t
Kalkammonsalpeter (KAS) 27 % N	24,00 – 25,80	23,30 – 25,00	23,90 – 24,80	22,50 – 23,80
Harnstoff 46 % N, gekörnt	36,00 – 38,50	35,00 – 38,00	34,50 – 37,00	31,90 – 35,50
Harnstoff 46 % N, gepriilt	–	–	–	–
Ammonnit.-Harnst.-Lös. (AHL) - 30 % N	22,50 – 24,80	21,80 – 24,20	19,20 – 23,40	17,20 – 21,00
Diammonphos. 18 % N + 46 % P2O5	48,00 – 49,10	47,00 – 48,20	46,50 – 50,00	46,00 – 48,00
Triple-Phosphat 46 % P2O5	41,00	40,00	39,50 – 42,20	39,00 – 39,50
40er Kornkali, 40 % K2O + 6 % MgO	25,80 – 29,70	25,80 – 28,90	26,00 – 27,25	24,50 – 25,80
60er Kali 60 % K2O	33,00 – 36,70	32,00 – 35,80	33,60 – 34,95	32,50 – 33,00
Magnesia-Kainit 11 % K2O + 5 % MgO	–	17,30	15,00 – 15,20	12,00 – 13,20
Kalimagnesia 30 % K2O + 10 % MgO	–	–	–	–
Schwefels. Ammoniak 21 % N + 24 % S	25,20 – 26,90	24,50 – 26,00	20,40 – 26,00	18,40 – 24,50
Ammonsulfatsalpeter 26 % N + 13 % S	27,50 – 29,50	26,50 – 28,50	26,75 – 28,50	26,20 – 28,00
Alzon, 46 % N	37,00 – 37,50	36,00 – 36,50	34,95 – 37,20	34,00 – 34,90
Entec, 26 % N	–	–	–	–
Kohlensaurer Kalk 95 % CaCO3	–	–	2,50 – 2,55	2,30 – 2,35
NPK-Dünger 13/9/16/4	32,00 – 32,80	32,00 – 32,20	–	–
NPK-Dünger 14/10/16/5	–	–	–	–
NPK-Dünger 15/13/13+5	33,40 – 35,00	32,00 – 34,00	–	–
NPK-Dünger 15/15/15	33,40 – 35,80	32,00 – 34,80	35,00 – 36,60	32,90 – 34,00

Am Düngemarkt bestehen weiterhin erhebliche Logistikprobleme. Lieferungen verzögern sich und könnten bis ins Frühjahr hinein die Versorgung erschweren. Zudem ist Frachtraum auf der Straße knapp und teuer. Unverändert haben Düngemittelproduzenten sehr feste Preisvorstellungen, die sich allerdings nicht in vollem Umfang durchsetzen lassen. Teilweise sind die Forderungen eher Abwehrpreise. Aufgrund der höheren Produktionskosten und Gaspreise sowie schärferen Umweltauflagen in China dürften sich die festen Preistendenzen fortsetzen. Am hessischen Kassamarkt bleiben die Preise gegenüber dem letzten Bericht jedoch weitgehend stabil. In den nächsten Wochen dürften noch einige Mengen für das Frühjahr in die Bücher genommen werden. Die erste und zweite Stickstoffgabe sollte gesichert sein.

Quelle: Landwirtschaftskammer Rheinland-Pfalz und Landesbetrieb Landwirtschaft Hessen